

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie unseren Newsletter. Er soll Sie über Neuigkeiten zum Förderprogramm **LEADER**, zur ländlichen Entwicklung und der Arbeit des Regionalmanagements informieren.
Die Themen dieses Newsletters:

Inhaltsverzeichnis

1. NEUES AUS...

a) der LEADER – Region „Zwickauer Land“

LEADER-FÖRDERPERIODE GEHT ZU ENDE

KLEINPROJEKTFÖRDERUNG BRINGT SPIELFREUDE UND GESELLIGKEIT IN DIE LEADER-REGION

NEUE KOOPERATIONEN IM ZWICKAUER LAND

DIGITALE NACHBARSCHAFT MIT ZUSÄTZLICHEN ANGEBOTEN

SIMUL + WETTBEWERB – GEMEINDE LANGENBERNSDORF GEWINNER IN DER LEADER-REGION

UNSER NEUER MITARBEITER IM REGIONALMANAGEMENT STELLT SICH VOR

b) Sachsen

PUPPENSTUBEN GESUCHT – BLÜHENDE WIESEN FÜR SCHMETTERLINGE

11. SÄCHSISCHER LANDESWETTBEWERB „UNSER DORF HAT ZUKUNFT“ - ANMELDEFRIST BIS ZUM 30.04.2021 VERLÄNGERT

2. WETTBEWERBE UND FÖRDERUNG

KLEINPROJEKTFÖRDERUNG DES KULTURRAUMS VOGTLAND – ZWICKAU

FÖRDERFONDS DEMOKRATIE – DEMOKRATIE LEBT VOM MITMACHEN

DEUTSCHER NACHBARSCHAFTSPREIS 2020

FÖRDERUNG VON SPRACHKURSEN UND MIKROPROJEKTEN IM LANDKREIS ZWICKAU

WETTBEWERB „NATURSTADT“ GESTARTET

HOCH VOM SOFA!

„MACHEN!2020 – ENGAGIERT IN DEN NEUEN BUNDESLÄNDERN“

3. TERMINE

WEBINAR „REGIONEN DIGITAL INNOVATIV - FÜR SACHSEN!“ AM 22. JUNI 2020

WORKSHOP FÜR BERGBAUVEREINE AM 27.06.2020 IN DIPPOLDISWALDE

NÄCHSTE DINA-SCHULUNG ALS WEBINAR AM 08. JULI 2020

FUNDRAISING-FACHTAG AM 12.09.2020 IN AUE

4. PUBLIKATIONEN

BAUSTEINE FÜR ORTSCHRONISTEN UND HEIMATFORSCHER

DAS KURSBUCH BÜRGERBETEILIGUNG

LEADER NACH 2020: POTENZIALE MIT MEHR FLEXIBILITÄT AUSSCHÖPFEN

LÄNDLICHER RAUM IN SACHSEN



1. Neues aus...

a) der LEADER – Region „Zwickauer Land“

LEADER-Förderperiode geht zu Ende

Die ersten beiden Projektaufrufe im Jahr 2020 offerierten noch einmal ein Förderbudget in Höhe von 1,2 Millionen Euro für den privaten Sektor und knapp 1,1 Millionen Euro für die Städte und Gemeinden der LEADER-Region.

Gefragt waren ausgereifte Projekte in acht Fördermaßnahmen.

Das Entscheidungsgremium befürwortete am 11. Juni insgesamt 16 Projekte für eine Förderung aus dem verbliebenen LEADER-Budget im Zwickauer Land.

Davon profitieren drei Unternehmen bei der wirtschaftlichen Wiederbelebung von Gebäuden, darunter in zwei Fällen für Ferienwohnungen.

Drei Familien schaffen dank LEADER Wohneigentum in leerstehenden Gebäuden und der Landschaftspflegeverband Westsachsen e.V. kann weitere Etappen zur Erhaltung des Denkmalschutzensembles Gräfenmühle beginnen.

Die einreichenden Kommunen setzen ihre Förderungsschwerpunkte auf die Ortsentwicklung und damit die Erhöhung der Lebensqualität für EinwohnerInnen und Einwohner.

In Crinitzberg wird der erste Radweg mit LEADER-Mitteln als wichtige Verbindung ins Vogtland gebaut. Die Gemeinde Hartmannsdorf macht sein Welterbe mit einem neuen Stollenbrunnen sichtbar auch für Gäste und in Wildenfels und Lichtenanne profitiert die Dorfgemeinschaft von sanierten Treffpunkten.

Hirschfeld stärkt mit der Sanierung des Jugendclubs einen wichtigen Haltefaktor.

Die nun verbliebenen Restgelder werden dann in einem auf absehbare Zeit letzten Projektaufruf gebündelt. Wenige hunderttausende Euro stehen dann ab 6. Juli 2020 bis zum 10. August 2020 noch einmal zur Verfügung.

<https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/projektaufrufe/>

Kleinprojektförderung bringt Spielfreude und Geselligkeit in die LEADER-Region

Die LEADER-Region Zwickauer Land fördert 33 Projekte aus dem Regionalbudget 2020.

Das beschloss das Entscheidungsgremium einstimmig in einem schriftlichen Auswahlverfahren.

Davon profitieren alle 18 Kommunen der LEADER-Region, entweder durch eigene Projekte oder Ideen ihrer Vereine.

Die kleinsten Förderungen umfassen weniger als 1.500 € und verhelfen bspw. dem TSV Germania Werdau 1862 e.V. zu einer neuen Matte für die Turnabteilung oder dem Heimatverein Weißbach e.V. zu dem lange geplanten gusseisernen Ortswappen.

Der maximale Zuschuss beträgt 16.000 €. Damit erwirbt zum Beispiel die Gemeinde Mülsen erstmals eine Beschallungsanlage für ihre Festscheune, um Gemeinderatssitzungen und Vereinsveranstaltungen mit guter Akustik durchführen zu können.

Wie im vergangenen Jahr nutzen viele Städte und Gemeinden die zusätzliche Förderung, um neue Geräte für ihre Spielplätze zu erwerben.

In Giegenrein und Leutersbach entstehen bis zum Herbst erstmalig Treffpunkte für die Einwohnerinnen und Einwohner. In Reinsdorf, Dennheritz und Langenweißbach werden Sitzgelegenheiten in der Gemeinde platziert.

Im Bereich der Nachhaltigkeit punktete in diesem Jahr insbesondere der FV Blau-Weiß Hartmannsdorf e.V. Die Anschaffung und Installation einer Tafelwasseranlage sowie der nötigen Trinkflaschen und Zubehör.

Nach den ersten beiden Aufrufen stehen der LEADER-Region Zwickauer Land noch 14.000 € zur Verfügung, die seit 2. Juni in einem dritten Aufruf erneut den eingetragenen gemeinnützigen Vereinen in den ländlichen Regionen zur Verfügung gestellt werden sollen.

Maximal 3000 € wird für die Anschaffung von Ausstattung in Vereinshäusern, Jugendclubs oder Dorfgemeinschaftshäusern als nicht rückzahlbarer Zuschuss bereitgestellt.



Alle Informationen zum 3. Aufruf des Regionalbudgets 2020 unter:

www.zukunftsregion-zwickau.eu/regionalbudget2020

Neue Kooperationen im Zwickauer Land

Kooperationen sind ein wesentliches Merkmal der LEADER-Strategie, um neue Themen mit anderen LEADER-Regionen gemeinsam zu erschließen.

Nach dem „Qualitätsmanagement Lutherweg 2017-2020“, „Architektur macht Schule 2017/18 und 2018-21“ sowie dem „Berggeschrey 2018-21“ wird sich das Zwickauer Land nach Beschluss des Entscheidungsgremiums an drei weiteren Kooperationen beteiligen:

Gemeinsam mit der LEADER-Region „Schönburger Land“ war die Umsetzung des Kooperationsprojektes „**LEADER tüftelt- Junger Erfinder in ländlichen Regionen**“ im Schuljahr 2019/2020 geplant. Aufgrund der aktuellen Umstände wird das Projekt nun im kommenden Schuljahr stattfinden. Ziel ist es, GrundschülerInnen mit Themen der digitalen Bildung bekannt zu machen und ihnen spielerisch und anwendungsorientiert wichtige Fähigkeiten unter dem Schlagwort „Maker Education“ nahezubringen. Umgesetzt wird das Kooperationsvorhaben in der „Zwickauer – LEADER-Region“ in Langenweißbach in Zusammenarbeit mit dem Dorfgemeinschaftshaus und der Grundschule.

Weitere Informationen unter <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/meldungen-und-termine/12-02-2020/>

Das Entscheidungsgremium befürwortete im März eine weitere Kooperation mit dem Schönburger Land: **Junge NaturwächterInnen im Landkreis Zwickau 2020-2023.**

Ziel ist die erstmalige Etablierung eines hochwertigen Umweltbildungsangebotes für den gesamten Landkreis Zwickau, um Nachwuchs für den ehrenamtlichen Naturschutz zu gewinnen.

Träger des Projektes ist der Landschaftspflegeverband Westsachsen e.V., der zugleich Sitz der Naturschutzstation im Landkreis ist.

Bis zum 30. Juni 2020 wird für das Projekt eine verantwortliche Person zur Projektkoordination gesucht: <http://www.graefenmuehle.de/2247-2/>

Die Erfolge des Kooperationsprojektes „**Architektur macht Schule**“ werden auch im Schuljahr 2021/2022 fortgesetzt.

Die Stadt Werdau möchte gemeinsam mit dem Gymnasium „Alexander von Humboldt“ Werdau an der Fortsetzung des Projektes teilnehmen. Schwerpunkt wird dann die Jugendbeteiligung bei der Findung, Umsetzung und Ergebnispräsentation vor der Stadtgesellschaft liegen.

Wie in Werdau werden weitere sieben LEADER-Regionen das erprobte Konzept an Schulen umsetzen.

Digitale Nachbarschaft mit zusätzlichen Angeboten

Der Trägerverein der LEADER-Region Zwickauer Land, der Zukunftsregion Zwickau e.V. ist auch einer von 50 Treffpunkten der digitalen Nachbarschaft in Deutschland.

Ziel der Initiative ist es, Vereine, Initiativen und engagierte Personen für die Chancen des Internets zu sensibilisieren und für den sicheren Umgang im Netz zu qualifizieren.

Neben Schulungen und Webinaren (s. Termine) hält das Regionalmanagement viel Informationsmaterial zu den einzelnen Themen bereit:

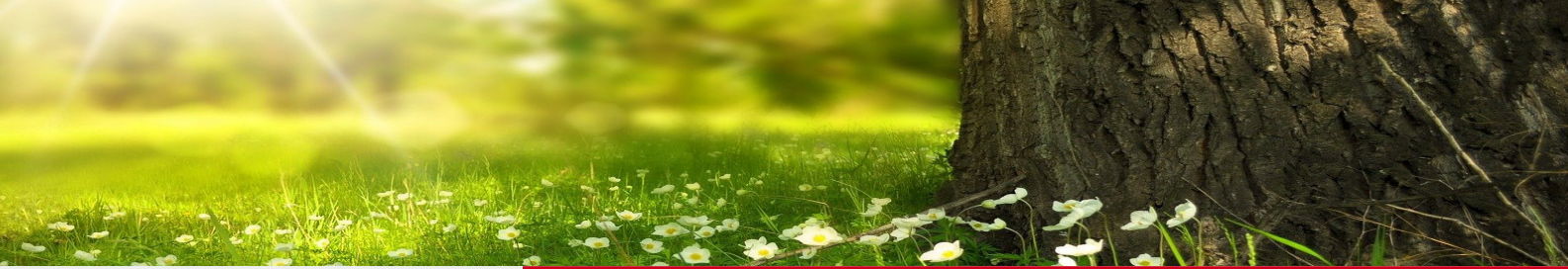
- Dein Verein macht sich bekannt.
- Dein Verein und seine Mitglieder.
- Dein Verein tauscht sich aus.
- Dein Verein uns sein Geld.

Zusätzlich hält die Homepage der Digitalen Nachbarschaft viele Lernvideos bereit. Seit April gibt es zudem im Rahmen eines Glossars verständliche Erklärungen zu wichtigen Begriffen der Digitalisierung. Den Anfang macht die Cloud.

Ein Klick auf <https://www.digitale-nachbarschaft.de/> lohnt sich immer.

simul + Wettbewerb – Gemeinde Langenbernsdorf Gewinner in der LEADER-Region

Anfang Mai wurden 70 von 362 eingereichten Ideen beim diesjährigen simul+-Wettbewerb ausgezeichnet.



Fünf Millionen Euro standen für die besten Ideen für Ländliche Räume zur Verfügung. 300.000 € fließen in den nächsten Jahren nach Langenbernsdorf. Die Gemeinde hatte sich mit ihrer Idee „Ortsmitte(l)Punkt – Gemeinsam-Neu-Gedacht – Wir machen und den Hof“ überzeugt. In den nächsten Jahren wird so die ehemalige LPG-Kantine für die Dorfgemeinschaft umgebaut werden.

Unser neuer Mitarbeiter im Regionalmanagement stellt sich vor

Mein Name ist Josef Weber und ich freue mich, seit Anfang Juni 2020 neuer Mitarbeiter im Regionalmanagement der Zukunftsregion Zwickau zu sein.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Niederbayern, im beschaulichen Deggendorf. Nach meiner schulischen Laufbahn schloss ich in meiner Heimatstadt auch mein Bachelorstudium im Bereich der „Angewandten Volkswirtschaftslehre“ an der ansässigen Technischen Hochschule ab. Für meinen Master-Abschluss in „Internationaler Volkswirtschaftslehre“ zog es mich anschließend in die Oberpfalz an die Universität Regensburg.

Der Fokus meines Studiums lag neben fundierten methodischen Grundlagen der VWL im Besonderen auf dem Gebiet der Außenwirtschaftstheorie sowie Regionalökonomik. Eine erweiterte Ausbildung in Politikwissenschaften ermöglichte mir zudem einen Blick über die eigenen Fachgrenzen hinaus.

Erste Erfahrungen mit dem Aufgabenbereich eines Regionalmanagements sammelte ich im Rahmen eines Praktikums bei der ARBERLAND REGIO GmbH, der Kreisentwicklungsgesellschaft des Landkreises Regen.

Mit der Zukunftsregion Zwickau darf ich nun einen neuen Lebensabschnitt einleiten.

Da auf mich ein sehr interessantes und spannendes Aufgabengebiet sowie eine Region mit großen Herausforderungen und zahlreichen Potenzialen zugleich wartet, fiel mir die Entscheidung für diesen Schritt leicht. Hierzu will ich meine bisher erworbenen Erfahrungen einbringen und einen positiven Beitrag für das Zwickauer Land leisten.

Mit der Initiierung des LEADER-Ideenwettbewerbs zum Thema „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ habe ich auch bereits mein erstes Aufgabenfeld in Angriff genommen.

Ich freue mich, ein Teil der Zukunftsregion Zwickau sein zu dürfen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit. Glück Auf!

b) Sachsen

Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Schmetterlinge

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut für geeignete Blühflächen (Lage im Siedlungsbereich oder Ortsrand) mit einer Größe zwischen 1000 und 2000 m² zur Verfügung.

Diese Flächen sollen langfristig insektenfreundlich bewirtschaftet werden (Teilflächenmahd, Verzicht auf Dünge- und Pflanzenschutzmittel u.a.)

Solche Blühwiesen sind der Ausgangspunkt in der Nahrungskette: Von den Pflanzen über die Insekten zu den Vögeln und schließlich bis zum Menschen.

Bewerbungsschluss für eine Aussaat im Herbst 2020 ist der 31. Juli 2020.

Weitere Informationen unter <http://www.schmetterlingswiesen.de/PagesSw/Content.aspx?id=2069>

11. Sächsischer Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ - Anmeldefrist bis zum 30.04.2021 verlängert

„Unser Dorf hat Zukunft“ - unter diesem Titel werden Dorfgemeinschaften gesucht, die sich in Ihrem Ort engagieren.

Der Wettbewerb motiviert immer wieder Menschen auf dem Land, die Zukunft ihrer Dörfer mitzubestimmen und sich bei der wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Entwicklung ihres Dorfes einzubringen.

Der Wettbewerb wird in drei Stufen durchgeführt – in den Landkreisen 2021, auf Landesebene 2022 und auf Bundesebene 2023.

Teilnehmen können alle Dörfer mit bis zu 3.000 € EinwohnerInnen, auch mehrere Dörfer einer Gemeinde sind möglich.



Siegerdörfer auf Kreisebene werden durch die Landratsämter ausgezeichnet und qualifizieren sich somit für den Landeswettbewerb 2022, bei dem der erste Platz mit 5.000 € dotiert ist.

Weitere Informationen zum Programm und Antragstellung unter: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/unser-dorf-hat-zukunft.html>

In Vorbereitung einer Teilnahme bietet das Ministerium für Regionalentwicklung erstmals moderierten Workshops und fachliche Expertise durch ein externes Büro an.

Im Rahmen von **Dorfwerkstätten** können neue Entwicklungschancen erkannt, das Engagement der BewohnerInnen aufgegriffen und Projekte auf den Weg zur Umsetzung gebracht werden.

Der Durchführungszeitraum für die Dorfwerkstätten endet im Oktober 2020.

Das Angebot ist kostenfrei und kann durch formlosen Kontakt zum Beratungsbüro initiiert werden:

<https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/dorfwerkstatt-2020-9232.html>

2. Wettbewerbe und Förderung

Kleinprojektförderung des Kulturraums Vogtland – Zwickau

Im Jahr 2020 stehen dem Kulturraum Vogtland-Zwickau bis zu 40.000 € Förderung für Kleinprojekte zur Verfügung.

Ein Antrag kann gestellt werden, wenn das Projektvorhaben im Bereich der kulturellen Bildung liegt. Beantragen können diese VertreterInnen aus den Bildungseinrichtungen wie z.B. Hort, Kita, Schule, KünstlerInnen und KulturvermittlerInnen, genauso wie Vereine, Initiativen und Einrichtungen, die nicht bereits institutionell vom Kulturraum gefördert werden. Die Projekte können in Kitas, Schulen, Horten, in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen oder in den Ateliers und Räumen der Kulturschaffenden stattfinden. Gefördert werden Kosten bis zu 500 €, bei höheren Kosten bis zu max. 1000 € ist eine Förderung bis zu 750 € möglich. Weitere Informationen zur Förderung

und Antragstellung unter: <https://kulturraum-vogtland-zwickau.de/Kulturraum>

Förderfonds Demokratie – Demokratie lebt vom mitmachen

Der Förderfonds Demokratie geht in die dritte Bewerbungsphase. Die Gemeinschaftsinitiative aus acht teils namhaften Stiftungen unterstützt Vorhaben, Ideen und Projekte, die einen Beitrag zur Demokratie leisten. Ausgewählte Projekte können eine Förderung bis zu 5.000 € erhalten.

Vom 1. Juli bis zum 30. September 2020 sind Bewerbungen für die dritte Runde möglich.

Dazu aufgerufen sind zivilgesellschaftliche Demokratie Initiativen aus dem gesamten Bundesgebiet. Weiter Informationen unter: <https://www.foerderfonds-demokratie.de/startseite>

Deutscher Nachbarschaftspreis 2020

Die nebenan.de –Stiftung vergibt auch in diesem Jahre den Deutschen Nachbarschaftspreis, um diesem wichtigen Engagement mehr Sichtbarkeit zu geben und den vielfältigen Einsatz für lebendige Nachbarschaften zu würdigen. Der Preis ist dotiert mit 58.000 € und verteilt sich auf 16 Landessieger, 3 Bundessieger und einem Publikumssieger.

Bewerbungsschluss ist der 6. Juli 2020.

Alle Informationen unter: <https://www.nachbarschaftspreis.de/>

Förderung von Sprachkursen und Mikroprojekten im Landkreis Zwickau

Im Landkreis Zwickau können Fördermittelanträge für niedrigschwellige Sprachkurse und Mikroprojekte im Sozialamt des Landkreises eingereicht werden. Antragsberechtigt sind natürliche, gemeinnützige und juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts sowie anerkannte Religionsgemeinschaften, Kommunen, Träger der freien Wohlfahrtspflege, gemeinnützige Träger, Vereine oder Verbände. Unter bestimmten Voraussetzungen können pro Initiative (Mikroprojekt) und Jahr bis zu 15.000 EUR bzw. 5.000 € und für ehrenamtliche getragene Sprachkurse bis zu 500 € pro Sprachkurs ausgereicht werden.



Weitere Informationen unter <https://www.landkreis-zwickau.de/antrage-und-formulare> (Bereich Ausländer und Gleichstellung).

Wettbewerb „Naturstadt“ gestartet

Im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbs "Naturstadt" sucht das Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e. V." nach Projektideen von Kommunen und Landkreisen, die Ideen für naturnahe Innenstadtf lächen und insektenfreundliche Lebensräume aufzeigen. Die 40 besten Ideen werden mit einem Preisgeld von 25.000 Euro ausgezeichnet. Der Wettbewerb wird im Rahmen des „Bundesprogramms Biologische Vielfalt“ gefördert.

Einsendeschluss für Projektideen ist der **30.06.2020**.

Nach der Auszeichnung haben die Gewinnerkommunen zwei Jahre Zeit, um die Projektideen umzusetzen. Weitere Informationen unter: <https://www.wettbewerb-naturstadt.de/wettbewerb.html>

Hoch vom Sofa!

LandgestalterInnen und DorfgenießerInnen gesucht!

Auch in diesem Jahr werden Jugendliche ermutigt, sich einzumischen. Was fehlt im Ort?

Ideen von Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren sind gefragt, mit denen in ländlichen Regionen Sachsens etwas verändert und gestaltet werden kann.

Unterstützt von lokalen PartnerInnen, den ProjektbegleiterInnen, setzen Jugendliche eigene Projekte um und prägen ihre Nachbarschaft.

Es besteht die Chance auf bis zu 2.500 € Projektförderung sowie fachlicher Begleitung. Mehr Informationen unter: <https://www.starkimland.de/hoch-vom-sofa/>.

„Machen!2020 – Engagiert in den neuen Bundesländern“

Der Beauftragte der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer startete den Wettbewerb „Machen!2020“. Nach 2019 sollen nun erneut ehrenamtlich Engagierte in den neuen Ländern die

Möglichkeit bekommen, für ihre Ideen eine Anschubfinanzierung zu erhalten.

Ziel des Wettbewerbs ist es, das vielfältige bürgerschaftliche Engagement in den neuen Bundesländern sichtbar zu machen und zu stärken.

Antragsberechtigt sind Initiativen von mindestens drei volljährigen Personen sowie gemeinnützige Organisationen wie Vereine, Bürgerstiftungen, Bürgergenossenschaften und non-profit-Organisationen, die ihren Sitz in einer ostdeutschen Landgemeinde, Klein- oder Mittelstadt mit bis zu 50.000 EinwohnerInnen haben.

Für alle drei Wettbewerbskategorien gilt: Das Projekt muss sich an den Themen der jeweiligen Kategorie orientieren und innerhalb eines Jahres umsetzbar sein. Alle Projekte müssen gemeinwohlorientiert sein und von freiwillig Engagierten getragen werden.

Mehr Informationen unter: <https://www.beauftragter-neue-laender.de/BNL/Navigation/DE/Themen/Gleichwertige-Lebensverhaeltnisse-schaffen/Lebendige-Zivilgesellschaft/Wettbewerb/Machen-2020/machen-2020.html>

3. Termine

Webinar „Regionen digital innovativ - für SACHSEN!“ am 22. Juni 2020

Die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH und SüdWestSachsen Digital (SWS) organisieren eine dreiteilige Projektwerkstatt, um die Möglichkeiten der Digitalisierung für Regionen darzulegen.

Das Webinar ist der Auftakt, auf den nach den Sommerferien ein Projektatelier und eine Projektwerkstatt folgen.

VertreterInnen von Städten und Gemeinden entwickeln und diskutieren dort mit der hiesigen Wirtschaft und Versorgern gemeinsam Ideen für ihren Wirkungskreis. Ziel ist der Anstoß von Projekten, um in der sächsischen Region die digitalen Innovationen vor Ort zunutze zu machen.

Anmeldungen sind bereits möglich unter:

<https://www.eventbrite.de/e/webinar-regionen-digital-innovativ-fur-sachsen-tickets-106916058810>



Das Netzwerk Südwestsachsen Digital bietet darüber hinaus weitere Webinar an:

<https://www.sws-digital.de/veranstaltungen>

Workshop für Bergbauvereine am 27.06.2020 in Dippoldiswalde

Im Rahmen des LEADER-Kooperationsprojektes „Berggeschrey“ findet am 27. Juni ein weiterer Workshop für Bergbauvereine statt. Neben der Archäologie im Bergbau geht es auch um das Öffnen und Aufwältigen von bergbaulichen Anlagen. Möglich ist als Abschluss der Besuch des Museums für mittelalterlichen Bergbau im Erzgebirge (MibErz) im Schloss Dippoldiswalde. Die Teilnahme ist kostenfrei, bedarf aber einer Anmeldung als E-Mail bei Jens.Pfeifer@fv-montanregion-erzgebirge.de mit Angaben zum Name der teilnehmenden Person, zum Vereinsnamen und der Angabe, ob ein Museumsbesuch gewünscht ist

Nächste DiNa-Schulung als Webinar am 08. Juli 2020

Der Zukunftsregion Zwickau e.V. organisiert am 8. Juli 2020 eine weitere Schulung als Treff der Digitalen Nachbarschaft im Zwickauer Land. Zielgruppen sind Vereine, Initiativen und engagierte Personen.

Dieses Mal geht es um die Nutzung sozialer Netzwerke für die Vereinsarbeit.

Wie ist ein datensparsamer Umgang möglich und wie kann sich eine Initiative auf den Plattformen mit Vereinsmitgliedern und Engagierten vernetzen? Wie umgehen mit Cybermobbing und Shitstorms?

Von 16 bis 18 Uhr dreht sich alles um soziale Netzwerke. Die kostenfreie Schulung wird aufgrund der momentanen Situation als Webinar stattfinden.

Bei fehlender technischer Ausstattung besteht auch die Möglichkeit, das Webinar in den Räumen des Regionalmanagements, Bosestraße 1 in Zwickau zu verfolgen.

Anmeldungen sind möglich unter: <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/dina-treff>

Fundraising-Fachtag am 12.09.2020 in Aue

Im Rahmen der LEADER-Kooperation „Berggeschrey“ findet für alle Ehren- und Hauptamtlichen aus gemeinnützigen Vereinen, Stiftungen und Initiativen eine Fachveranstaltung zu Fundraising statt. Damit ist der Aufbau von Beziehungen zur Unterstützung eines Anliegens gemeint.

Die Veranstaltung im Kulturhaus Aue findet von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt und ist auf 75 Teilnehmende begrenzt. Ein Unkostenbeitrag in Höhe von 15 € wird erhoben.

Anmeldungen sind direkt beim LEADER-Management möglich: <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/kontakt/>

4. Publikationen

Bausteine für Ortschronisten und Heimatforscher

Der 2. Band der „Bausteine für Ortschronisten und Heimatforscher“ ist in der Reihe „Kohrener Schriften“ im Eudora-Verlag erschienen. Dafür konnten acht Beiträge gewonnen werden, die das Handwerkszeug für Heimatforscher erweitern aber auch zum „Schmökern“ dienen sollen. Die Themen umfassen Überblicke zum frühneuzeitlichen Dorf und zu „Papieren“ als Herrschaftsinstrumente, eine Handreichung zur Erstellung von Häuserchroniken, einen Einblick zu Gerichtsbüchern als Quelle, Hinweisen zum Umgang mit Häuserinschriften und Dachbodenfunden, einen Literaturüberblick zur Baustilkunde und Informationen zum Umgang mit Bildrechten beim Erstellen von Dorfchroniken. Band eins und zwei können hier heruntergeladen werden: <https://www.slk-miltitz.de/veroeffentlichungen.html>

Das Kursbuch Bürgerbeteiligung

Das seit 2015 erscheinende Kursbuch Bürgerbeteiligung setzt an dieser Stelle an.

Es versteht sich als eine Publikation, die stetig den Status quo der Partizipation vorrangig in Deutschland analysiert. Dazu versammelt das Kursbuch Experten aus Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Wissenschaft, um die gegenwärtigen Entwicklungen



darzustellen, einzuschätzen und zu evaluieren. Unter folgenden Link:

<https://www.bipar.de/kursbuch-buergerbeteiligung/> , kann das „Kursbuch“ kostenpflichtig bestellt werden.

Leader nach 2020: Potenziale mit mehr Flexibilität ausschöpfen

Eine Vertreterin der Generaldirektion Landwirtschaft der Europäischen Kommission äußerte sich in einem Beitrag für das Netzwerk Zukunftsraum Land in Österreich zur Ausgestaltung von LEADER ab 2021. Inhaltlich seien eine stärkere Ergebnisorientierung sowie ein größerer Fokus auf die Bereiche Klimawandel und Umwelt absehbar.

Formell möchte sich die EU auf ein Minimum an gemeinsamen Regeln beschränken, damit sich die Lokalen Aktionsgruppen (LAG) wieder auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren können: Den Aufbau von Sozialkapital, die Erprobung neuer Ideen und die Begleitung der Regionen in eine smarte, nachhaltigere Zukunft.

Der vollständige Artikel ist hier einsehbar: <https://www.zukunftsraumland.at/aktuell/350>

Ländlicher Raum in Sachsen

Die Sonderausgabe 1/2020 der Zeitschrift „Sächsische Heimatblätter“ fasst die Ergebnisse einer Tagung des Evangelischen Zentrums Ländlicher Raum – Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis im Mai 2019 zusammen. Die Beiträge beleuchten anschaulich verschiedene Facetten der ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen seit der Wiedervereinigung. So werden gut aufgearbeitete Informationen zur demografischen und ökonomischen Entwicklung ebenso wie zum Umgang mit Kulturgut gegeben. Weitere Themen sind die Bedeutung der Kirche im ländlichen Raum, Veränderungen im Bereich der Landwirtschaft und die Dorfentwicklung. Interessant ist ein Blick auf die Auswirkungen von Kreis- und Gemeindegebietsreformen auf die Stimmungslage der Bevölkerung in Mitteldeutschland. Der Beitrag „Von der Dorfentwicklung zu

LEADER“ stellt die Instrumente der ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen von 1990 bis heute dar.

Die Zeitschrift kann bei der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung in Dresden kostenfrei bestellt oder im Internet heruntergeladen werden: https://shop.slpb.de/pub_online/113-die-entwicklung-des-landes.html

Sie haben Anregungen zu unserem Newsletter? Dann schreiben Sie uns! Gerne greifen wir Ihre Hinweise auf unserer Homepage auf: <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/>. Dort können Sie unter „Aktuelles“ außerhalb des Newsletters Neuigkeiten erfahren. Sie wollen den Newsletter nicht weiter erhalten? Dann melden Sie sich bitte unter folgenden Link:

<https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/newsletter>

IMPRESSUM

Zukunftsregion Zwickau e.V.
Träger der LEADER-Region „Zwickauer Land“
Bosestraße 1
08056 Zwickau
+49 (0)375 303 54 -104/ -105/ -106
info@zukunftsregion-zwickau.de
www.zukunftsregion-zwickau.eu